

II- 7236 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
 XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 9. Juli 1972

718/7

der Abgeordneten Dr. MOSER,
 und Genossen

Anfrage

Dr. König

an den Herrn Bundesminister für Finanzen
 betreffend Baukosten für UNO-City

Vor dem UNO-City-Untersuchungsausschuß erklärte das Vorstandsmitglied der IAKW-AG Dr. Gerhard Puschmann als befragter Zeuge, daß genauere Angaben über die Gesamtkosten des UNO-City-Komplexes bis Ende Juli 1972 vorliegen werden. Mit Bezug auf das IAKW-Finanzierungsgesetz, nach dem Finanzierungsmaßnahmen der IAKW-AG nur mit Zustimmung des Bundesministers für Finanzen vorzubereiten sind, stellen die unterzeichneten Abgeordneten folgende

A n f r a g e :

- 1) Wie hoch belaufen sich die Baukosten für das von Architekt Staber ausgearbeitete Gesamtprojekt des Internationalen Amtssitz- und Konferenzzentrum Wien, berechnet auf der Basis der jetzigen Baukosten?
- 2) Welcher Teil der Kosten ist für die Fundamentierung erforderlich?
- 3) Von wem wurde das Wirtschaftlichkeitsgutachten, das Dr. Ing. Walter, Essen, am 1.7.1970 als Fachberater vorgelegt hat, überprüft, von dem es in der Stellungnahme der Internationalen Organisationen vom 10.9.1970 heißt, daß es wegen der zahlreichen Irrtümer unberücksichtigt bleiben müsse?
- 4) Welches Ergebnis brachte diese Überprüfung?
- 5) Wie hoch werden die Betriebskosten des Internationalen Amtssitz- und Konferenzzentrums Wien nach der Fertigstellung geschätzt?
- 6) Welcher Anteil davon fällt auf die von Österreich zu bestreitenden Betriebskosten?
- 7) Welche Kosten sind bisher für die Vorarbeiten zur Errichtung des IAKW erwachsen?